

Starte fit ins neue Jahr und nimm die Herausforderung Veganuary an!

Du hast das Gefühl, du möchtest mal was richtig Gutes für dich tun? Und richtig lecker soll es auch sein?
Dann bist du hier genau richtig. Eine – und wenn du magst, sogar zwei Wochen lang – kannst du mit unseren Rezepten nach Herzenslust schlemmen und deinen ganz persönlichen Veganuary machen.
Und das Beste: Viele Gerichte kannst du super vorbereiten. Natürlich kannst du den Plan ganz nach deinen Bedürfnissen anpassen, z. B. Mittag- und Abendessen austauschen, ganz so, wie es für dich am besten passt.

Alle Rezepte sind für zwei Personen ausgelegt. Je nach Hunger kannst du die Mengenangaben aber auch variieren.

Du möchtest deine Woche lieber individuell planen? Kein Problem, **auf www.simply-v.de/de/rezepte** findest du viele weitere Rezepte und Inspirationen.







9				
	Frühstück	Mittagessen	Abendessen	
Tag 1	Milchreis	Rustikale Kartoffel-Pilz- Pfanne	Herzhafter Flammkuchen	
Tag 2	Hefezopf mit Marmelade	Caesar Salad	Weiße Bohnen-Pfanne in feuriger Tomatensauce	
Tag 3	Vollkorn Bananen Muffins	Linsen-Suppe	Gefüllte Aubergine mit Reibegenuss überbacken	
Tag 4	Pancake Türmchen	Gefüllte Blätterteigröllchen mit "Hack-Vleisch"	Spinat-Quiche	
Tag 5	Power Smoothie	Feldsalat mit roter Beete & Walnüssen	Nuggets mit Wedges & Dip	
Tag 6	Belegtes Brot mit Genießerscheiben	Ofenkartoffeln mit Kräuterdip	Fünf Wintergemüse mit Reibegenuss überbacken	
Tag 7	Apfel-Zimt Blätterteigröllchen	Kartoffelknödel	Zitronen-Zucchini- Spaghettoni mit cremiger Cashewsauce	
			Familien- plan!	





Milchreis





Für 2 Personen



5 Min. + 30 Min. Kochzeit

Zutaten

250 q Milchreis

1 l Mandeldrink

2 EL Birkenzucker/Rohrzucker

50 g Margarine

Frische Früchte nach Wahl

oder Zimt & Zucker

Zubereitung

- Milchreis durch ein Sieb unter fließend kaltem Wasser waschen.
- Mandeldrink in einem Topf zum Kochen bringen. Milchreis unterrühren und 25-30 Minuten bei niedriger Hitze quellen lassen.
- Mit Zucker und einem Stück Margarine mischen. Schmeckt herrlich mit Zimt und Zucker oder mit frischen Früchten.



Kathis Tipp:

Der Milchreis hält sich im Kühlschrank mindestens zwei Tage. Du kannst ihn auch einfach in ein verschließbares Behältnis füllen und am nächsten Tag mit zur Arbeit nehmen.





Rustikale Kartoffel-Pilz-Pfanne







() 15 Min. + 25 Min. Kochzeit

Zutaten

500 g Kartoffel, festkochend

3 EL Kokosöl

200 g Champignons, braun oder weiß

200 g Shitake-Pilze

150 g Simply V Streichgenuss

Cremig-Mild

50 ml Wasser

2 EL Sojasauce

1 Prise (Rauch-) Salz

1 Prise Pfeffer

Frische Petersilie

- Kartoffeln waschen, schälen und würfeln. Mit reichlich Kokosöl in der Pfanne auf mittlerer Stufe für ca. 15 Minuten kross anbraten und gelegentlich wenden.
- Zwischenzeitlich Pilze waschen und vierteln. Pilze in die Pfanne geben und weitere 10 Minuten unter mehrmaligem Wenden braten.
- Streichgenuss mit Wasser und Sojasauce in einer separaten Schale verrühren und unter die Kartoffeln und die Pilze heben. Mit Salz und Pfeffer abschmecken und mit frischer Petersilie servieren.











Herzhafter Flammkuchen



Zutaten

Für den Teig:

(alternativ kann Tante Fanny Frischer Dinkel-Flammkuchenteig 260 g verwendet werden)

15 g frische Hefe

50 ml Wasser, lauwarm

375 g Mehl

200 g Simply V Frischegenuss

Cremig oder Leicht

2 El Olivenöl 1½ TL Salz

Für den Belag:

200 g Simply V Streichgenuss Cremig-Mild

1 TL gehackte Salatkräuter, getrocknet

½ TL Salz oder 1 TL Gemüsebrühe Pulver

1 TL Dijon-Senf

1 Prise Pfeffer

1 rote Zwiebel

1 Block Tofu, geräuchert

- Die frische Hefe zerbröseln und in 50 ml lauwarmem Wasser auflösen. Mehl in eine Schüssel geben und in die Mitte eine Mulde drücken. Hefemischung hineingeben und mit etwas Mehl vom Rand bedecken. Frischegenuss, Olivenöl und Salz auf den Mehl-Rand geben und alles mit dem Knethaken des Handrührgerätes mindestens 3 Minuten verkneten oder von Hand kneten, bis der Teig glatt und geschmeidig ist.
- Teig auf der Arbeitsfläche gut durchkneten und zu einer Kugel formen. In eine Schüssel geben, mit einem feuchten Tuch bedecken und 2 Stunden an einem warmen Ort gehen lassen. Auf einer bemehlten Arbeitsfläche den Teig dünn ausrollen, bis er sich zusammenzieht und schön elastisch wird. Den ausgerollten Teig auf ein Backblech mit Backpapier legen.
- Den Backofen auf 220 °C Ober- und Unterhitze vorheizen Für den Belag den Streichgenuss mit den Kräutern, Salz und Senf in einer Schüssel verrühren und mit Pfeffer abschmecken.
- Zwiebel schälen und in feine Ringe schneiden.
 Tofu in feine Würfel schneiden.
- Die Creme auf dem ausgerollten Flammkuchenteig verteilen und mit den Zwiebelringen und den Tofuwürfeln belegen.
- Für 8–10 Minuten backen.





Hefezopf mit Marmelade





Für 2 Personen



20 Min. + 2 Std. Ruhezeit





250 ml Pflanzendrink

Zucker 50 q

½ Würfel frische Hefe

500 q Mehl 80 q Öl 1 Prise Salz

1 Prise gemahlene Vanille oder

ein paar Tropfen Vanillearoma

15 q Mandelsplitter (optional) 75 q Simply V Streichgenuss

Cremig-Mild

Etwas Marmelade

Kathis Tipp:

Der Zopf kann auch in Scheiben geschnitten und eingefroren werden. Dann für den nächsten Tag einfach immer die gewünschte Anzahl Scheiben auftauen.

- Ofen auf 200 °C Ober- und Unterhitze vorheizen.
- Pflanzendrink erwärmen und den Zucker und die Hefe darin auflösen. Die Mischung bei geschlossenem Topf stehen lassen, bis die Hefe Blasen wirft und sich ein Schaum gebildet hat.
- Danach mit Mehl, Öl, Salz und Vanille vermengen und den Teig 10 Minuten lang gut durchkneten.
- Den Teig abgedeckt für 2 Stunden an einem warmen Ort gehen lassen. Nach der Ruhezeit den Teig nochmals kneten.
- Teig in 3 Teile teilen und gleichmäßige Stränge formen. Die Stränge nebeneinanderlegen, oben zusammenfassen und einen Zopf flechten.
- Den Zopf auf ein mit Backpapier belegtes Blech legen und mit Pflanzendrink bepinseln. Nach Belieben mit Pistazien oder Mandelblättchen bestreuen. Für ca. 25-30 Minuten goldbraun backen.
- Die Hefezopfscheiben mit Streichgenuss und Marmelade bestreichen und mit frischen Früchten belegen.





Caesar Salad







20 Min. + 5 Min. Kochzeit

Zutaten

Für den Salat:

Salatherzen (Romana) Handvoll Cherry-Tomaten 180 q veganes Hähnchen-Vleisch

2 EL ÖΙ

1 Prise Rauchsalz Pfeffer 1 Prise

Für das Dressing:

300 q Simply V Frischegenuss Cremig oder Leicht

35 q Simply V Pastagenuss

2 EL Olivenöl 1 TL Dijonsenf

Knoblauchzehen 1-2

Etwas Zitronensaft

Etwas Worcester-Sauce

Meersalz 1 Prise Pfeffer 1 Prise

Für die Croutons:

Knoblauchzehe

2 Scheiben Weißbrot

Etwas Öl

- Salat und die Tomaten waschen. Salat in Streifen schneiden und auf einem Teller oder einer Salatplatte verteilen.
- Für die Sauce Frischegenuss, 30 g Pastagenuss, Olivenöl, Senf und die geschälten Knoblauchzehen in einem hohen Gefäß pürieren. Mit ein paar Spritzern Zitronensaft und Worcester-Sauce verfeinern und mit Salz und Pfeffer abschmecken.
- Für die Croutons die Knoblauchzehe schälen und würfeln. Das Weißbrot würfeln und etwa 2 Minuten in der Pfanne mit etwas Öl anbraten. Dann den Knoblauch hinzugeben, bis die Würfel schön knusprig und kross sind. Die Croutons auf einem Papiertuch abkühlen lassen.
- Das vegane Hähnchen-Vleisch in etwas Öl knusprig braten, nach Belieben mit Rauchsalz und Pfeffer oder Hähnchengewürzmischung würzen und über dem Salat und den Tomaten verteilen. Die Sauce über das Hähnchen-Vleisch gießen. die Croutons verteilen und mit dem restlichen Pastagenuss bestreuen.





Weiße Bohnen-Pfanne in feuriger Tomatensauce







() 20 Min. + 5–10 Min. Kochzeit

Zutaten

 $\frac{1}{2}$ kg Weiße Bohnen,

über Nacht eingeweicht

2 Kartoffeln, festkochend

2 Tomaten

Paprika

Zwiebel

30 ml Olivenöl

Knoblauchzehe

Paprikapulver

1 Msp. Chilipulver

1 Prise Salz

1 Prise Pfeffer

Frische Petersilie



- Bohnen abspülen und abtropfen lassen. Kartoffeln schälen und die Tomaten und Paprika in kleine Würfel schneiden.
- Zwiebel schälen und zerkleinern und mit Olivenöl in der Pfanne anbraten. Tomaten, Paprika, Bohnen und Kartoffeln hinzugeben und den gepressten Knoblauch unterheben.
- Paprika und Chilipulver dazugeben und ein paar Minuten bei mittlerer Hitze schwach köcheln lassen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken und mit frischer Petersilie garnieren.





Vollkorn **Bananen Muffins**







() 10 Min. + 22 Min. Backzeit

Zutaten

250 g Vollkornmehl

Rohrzucker oder 125 g Birkenzucker 100 q

1 Pck. Vanillezucker

1/2 TL Zimt

50 g Margarine 200 ml Mandeldrink

reife Bananen

150 g Simply V Streichgenuss

Cremig-Mild

- Als Erstes die trockenen Zutaten in beliebiger Reihenfolge mischen. Den Streichgenuss und die Bananen in einem separaten hohen Gefäß mit einem Pürierstab mixen.
- Die restlichen Zutaten hinzugeben und nach und nach mit den trockenen Zutaten vermengen.
- Den Teig in Muffinförmchen geben und bei 180 °C Ober- und Unterhitze für ca. 22 Minuten in den Backofen schieben.





Linsen-Suppe





Für 2 Personen



() 10 Min. + 45 Min. Kochzeit

Zutaten

200 q Tellerlinsen

500 g Kartoffeln

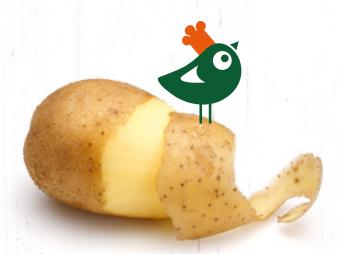
Bund Suppengrün

Gemüse-Brühwürfel

Weinessig, hell oder dunkel

1 Prise Salz 1 Prise Pfeffer

Etwas frische Petersilie



Zubereitung

- 2½ Liter Wasser (ungesalzen) zum Kochen bringen und die Linsen hinzugeben.
- Zwischenzeitlich das Gemüse waschen, schälen und klein schneiden. Die Gemüse-Brühwürfel und das Gemüse zu den Linsen dazu geben und weitere 15 Minuten kochen lassen.
- Wenn das Gemüse gar ist, mit Weinessig verfeinern und mit Salz und Pfeffer abschmecken.
- Mit etwas frischer Petersilie auf den Suppentellern garnieren.

Kathis Tipp:

Die Suppe schmeckt am nächsten Tag noch besser und hält sich gekühlt 3 Tage.





Gefüllte Aubergine mit Reibegenuss überbacken







() 30 Min. + 15 Min. Backzeit

Zutaten

100 q Reis 200 ml Wasser

Aubergine

Tofu-Block geräuchert (optional)

kleine Zwiebel

2 EL Sonnenblumen- oder Olivenöl

1/2 TL Gemüsebrühe-Pulver 75 g Simply V Reibegenuss

- Reis in 200 ml Wasser kochen und durch ein Sieb abgießen. Die Aubergine aushöhlen und das Innere zur Seite legen.
- Backofen auf 200 °C Ober- und Unterhitze vorheizen.
- Tofu und die geschälte Zwiebel würfeln. 1 EL Öl in der Pfanne erhitzen und das Innere der Aubergine für ein paar Minuten anbraten. Das Gemüsebrühe-Pulver und den Reis hinzugeben und alles gut vermischen.
- Die ausgehöhlte Aubergine auf ein Backblech mit Backpapier legen und mit dem Reis-Auberginen-Tofu-Mix füllen. Reibegenuss in einer separaten kleinen Schale mit EL Öl mischen und auf die Aubergine geben.
- Die Aubergine für 15 Minuten backen.





Pancake Türmchen





Für 2 Personen



15 Min. + 10 Min. Kochzeit

Zutaten

Für die Pfannkuchen:

500 g Dinkelmehl, Type 630

1 TL Backpulver

1 Msp. Natron

Zucker 30 a

500 ml Hafer- oder Mandeldrink

25 ml kohlensäurehaltiges Mineralwasser

Für das Topping:

200 g Simply V Frischegenuss Cremig oder Leicht

125 ml Himbeer-Sauce

Ein paar frische Himbeeren

- Die trockenen Zutaten in beliebiger Reihenfolge mischen. Dann den Pflanzendrink hinzugeben, alles schön cremig mixen und zum Schluss langsam das Mineralwasser hinzugeben.
- Etwas Margarine in der Pfanne zerlassen, je Pfannkuchen 1 bis 2 EL Teig in das Fett geben und von beiden Seiten goldgelb ausbacken.
- Frischegenuss mit 1-2 EL Himbeer-Sauce verrühren und etwa 1-2 EL auf jeden Pfannkuchen mittig verteilen, wenn man die Pfannkuchen türmt. Den obersten Pfannkuchen mit Himbeersauce und frischen Himbeeren verzieren.







Gefüllte Blätterteigröllchen mit "Hack-Vleisch"







() 15 Min. + 15 Min. Backzeit

Zutaten

Zwiebel

180 a veganes Hackfleisch oder

Tofu-Block, geräuchert

270 q Tante Fanny Frischer Dinkel-

Blätterteig

150 q Simply V Streichgenuss Paprika

1 Prise Salz

1 Prise Pfeffer

Kathis Tipp:

Wer mag, kann die Röllchen auch noch mit Reibegenuss überbacken genießen.

- Die Zwiebel schälen und in feine Würfel schneiden. Das Hackfleisch oder den gewürfelten Tofu mit den Zwiebelwürfeln kurz in der Pfanne mit etwas Öl anbraten und abkühlen lassen.
- Den Backofen auf 180 °C Ober- und Unterhitze vorheizen.
- Blätterteig ausrollen und mit Streichgenuss gleichmäßig bestreichen. Hierbei etwa 2 cm am Rand aussparen. Mit dem abgekühlten Zwiebel-Hack belegen und vorsichtig einrollen. 6-8 gleichmäßige Stücke schneiden und diese in eine mit Backpapier ausgelegte Auflaufform aufrecht stellen. Für 15 Minuten backen.





Spinat Quiche



Zutaten

Für den Teia:

(Alternativ kann auch Tante Fanny Frischer Quiche- & Tarteteig rund 300 g verwendet werden)

200 g Dinkelmehl, Type 630

(sowie etwas Mehl zum Arbeiten)

100 g Hartweizengrieß

50 g Margarine, zimmerwarm

80 ml Pflanzendrink

1 TL Salz

Für die Füllung:

1 Zehe Knoblauch

150 g Simply V Streichgenuss

Cremig-Mild

2 EL Olivenöl

1 EL Salatkräuter, gefriergetrocknet

2 TL Gemüsebrühe-Pulver

1 Zwiebel

500 g frischer Spinat

1 Handvoll Mandelsplitter oder Pinienkerne

1 Prise Salz1 Prise Pfeffer

- Mehl, Grieß, Margarine, Pflanzendrink und 1 TL Salz zu einem glatten Teig verkneten. Zu einer Kugel formen und für 20 Minuten zugedeckt in den Kühlschrank stellen.
- Den Backofen auf 200 °C Ober- und Unterhitze vorheizen. Die Quicheform mit Öl oder weicher Margarine einpinseln.
- Den Teig auf einer bemehlten Arbeitsfläche oder direkt in der Quicheform mit einem kleinen Teigroller ausrollen und den Rand zwei fingerbreit auslegen.
- Den Knoblauch schälen, pressen und zusammen mit dem Streichgenuss, dem Olivenöl, den Salatkräutern und dem Gemüsebrühe-Pulver verrühren.
- Die Zwiebel schälen und zerkleinern, den Spinat waschen.
- Die Streichgenussmasse auf dem Boden verteilen und mit Spinat, Zwiebeln und den Kernen belegen.
 Ordentlich salzen und pfeffern und für 40–45 Minuten auf mittlerer Schiene backen.





Power Smoothie





300 g Ananas, TK oder frisch150 g Simply V Frischegenuss

Cremig oder Leicht

1 reife Banane

2 TL Birkenzucker (optional)

80 g Babyspinat

1 Zitrone oder Limette (den Saft davon)

Zubereitung

Alle Zutaten in einen Mixer geben, pürieren und genießen.







Feldsalat mit roter Beete & Walnüssen



Zutaten

Für den Salat:

200 g Feldsalat

1 Schalotte

2 kleine rote Beete Knollen, vorgekocht

6 EL Walnuss- oder Sonnenblumenöl

1 TL Dijonsenf

1 EL Weinessig, dunkel

1 TL Himbeer-Marmelade, ohne Kerne

1 TL Gemüsebrühe-Pulver

1 Prise Salz

1 Prise Pfeffer

Für das Topping:

10 Walnusshälften

Etwas Balsamico-Creme

125 g frische Himbeeren

- Feldsalat mehrmals gründlich waschen und die Wurzeln entfernen.
- Schalotte schälen und in feine Würfel schneiden. Die rote Beete würfeln und den Sud ebenfalls in einer Schale auffangen und zusammen mit dem Öl, dem Senf, dem Essig, der Himbeer-Marmelade und dem Gemüsebrühe Pulver verrühren. Mit Salz und Pfeffer abschmecken.
- Den abgetropften Feldsalat auf Tellern verteilen und das Dressing darauf verteilen. Die Walnusshälften, die Balsamico-Creme und die frischen Himbeeren über den Salat geben.





Nuggets mit Wedges & Dip



Zutaten

Für die Wedges:

1 kg Bio-Kartoffeln, festkochend

2-3 EL Olivenöl ½ TL Chilipulver

1 TL Paprikapulver, edelsüß

1/2 TL Salz

2 Knoblauchzehen

Für die Nuggets:

1 Zwiebel

440 g Kichererbsen

100 g Haferflocken, kernig

2 Knoblauchzehen

150 g Cornflakes, ungesüßt

1 TL Senf, mittelscharf

1 TL Rauchsalz1 TL Paprikapulver

100 ml Haferdrink

Für den Dip:

2 Knoblauchzehen

150 q Simply V Frischegenuss

Cremig oder Leicht

1TL Salz

1 Prise weißer Pfeffer

- Den Backofen auf 200 °C Ober- und Unterhitze vorheizen. Für die Wedges die Kartoffeln mit Schale gründlich waschen und längs vierteln.
- In einer großen Schüssel Öl und Gewürze (außer Salz) mit einem Schneebesen oder einer Gabel vermengen. Die geschälten Knoblauchzehen pressen und in die Ölmischung rühren. Die Kartoffel-Wedges in die Schale hinzugeben und gründlich vermengen, sodass alle Kartoffelspalten gleichmäßig mariniert sind.
- Zwei Bleche mit Backpapier auslegen und die Wedges darauf verteilen. Die Wedges gleichmäßig mit Salz bestreuen. Bleche für 15 Minuten in den vorgeheizten Backofen geben. Die Wedges wenden und nochmals 5–10 Minuten backen, bis sie eine schöne Farbe haben und gar sind.
- Für die Nuggets die Zwiebel schälen und zerkleinern, für ein paar Minuten in etwas Öl anbraten und abkühlen lassen. Die Kichererbsen abgießen, den Sud auffangen und aufbewahren.
- Die Kichererbsen mit Zwiebeln, Haferflocken, Knoblauchzehen und 50 g Cornflakes in einem hohen Standmixer zerkleinern. Senf und die Gewürze hinzufügen. Die Masse in eine Schale geben und für 10–15 Minuten in den Kühlschrank stellen, da die Masse sonst sehr klebt.
- Für die Panade die restlichen 100 g Cornflakes in einer Schüssel zerkleinern und in eine weitere Schale den Haferdrink hineingeben.
 Die abgekühlte Kichererbsen Masse in Nuggets formen und erst in dem Haferdrink und dann in den zerkleinerten Cornflakes wenden.
- Für 20 Minuten im Backofen backen bei 180 °C Ober- und Unterhitze oder in der Pfanne mit reichlich Brat- oder Kokosöl für mindestens 4 Minuten auf jeder Seite braten. Für den Dip den Knoblauch in den Frischegenuss pressen und verrühren. Mit Salz und Pfeffer abschmecken.





Belegtes Brot mit Genießerscheiben





1/2	Würfel frische Hefe
450 ml	warmes Wasser
4 EL	frischen Sauerteig
1 EL	Zuckerrübensirup

1 EL Salz

1 TL Brotgewürz 2 EL **Apfelessig**

500 q Mehl 150 g Körner

150 g Simply V Streichgenuss

nach Wahl

4 Blätter Salat

150 q Simply V Genießerscheiben

Kathis Tipp:

Man kann je nach Geschmack gekochte Kartoffeln oder frische geriebene Karotten hinzufügen, um den Teig schmackhafter zu machen. Bei Mehl und Körnern kann ebenso nach Geschmack variiert werden.

- Hefe in warmes Wasser bröseln, bis sie sich auflöst. Sauerteig hinzufügen und so lange rühren, bis sich alles miteinander vermengt.
- Zuckerrübensirup, Salz, Gewürz und Apfelessig hinzufügen. Zum Schluss Mehl und Körner nach Wahl dazugeben.
- Alles gut vermischen und in eine mit Backpapier ausgelegte Kastenform füllen. Wer mag, kann noch Körner nach Wahl oder Haferflocken darauf streuen.
- Kastenform in den kalten (!) Ofen stellen und erst jetzt auf 200 °C Ober- und Unterhitze anstellen. 50 Minuten (je nach Ofen) backen. Nach Ablauf der Backzeit das Brot aus der Kastenform nehmen und den Laib nochmals ohne Form in den warmen verschlossenen Ofen stellen. Vor dem Anschneiden unbedingt abkühlen lassen.
- Die Brotscheiben mit Streichgenuss nach Wahl bestreichen und mit Salatblättern und Genießerscheiben nach Herzenslust belegen.





Ofenkartoffeln mit Kräuterdip







() 10 Min. + 25 Min. Koch- und Backzeit

Zutaten

3 Backkartoffeln

Simply V Frischegenuss 150 q

Cremig oder Leicht

1 EL Schnittlauch

1 gepresste Knoblauchzehe

Senf 1 TL

(Oliven-) Öl 1 FL



- Die Backkartoffeln putzen und 10 Minuten im Topf vorkochen. Den Backofen auf 200 °C Ober- und Unterhitze vorheizen. Die Kartoffeln 1 cm tief auf der Oberseite einschneiden und in Alufolie einwickeln. Dann für 25 Minuten backen.
- Während der Backzeit den Frischegenuss in einer Schale mit dem gehackten Schnittlauch, dem gepressten Knoblauch, dem Senf und dem Öl verrühren. Mit Salz und Pfeffer abschmecken.
- Die Kartoffeln bis zur Hälfte aus der Folie wickeln und mit einem Messer vorsichtig auseinander drücken. Den Kräuterdip in die Kartoffel geben und genießen.





Fünf Wintergemüse mit Reibegenuss überbacken







() 15 Min. + 30 Min. Backzeit

Zutaten

250 g Rosenkohl

Kartoffeln, festkochend

1 Zwiebel Karotten

Dose Kokosmilch

2 TL Gemüsebrühe-Pulver 1 Zehe Knoblauch, gepresst Simply V Reibegenuss 100 g



- Rosenkohl putzen, 5 Minuten in Salzwasser kochen und abgießen. Die Kartoffeln schälen und würfeln. Zwiebeln schälen und in feine Würfel schneiden. Karotten schälen und in Scheiben schneiden.
- Backofen auf 200 °C Ober- und Unterhitze vorheizen. Die Auflaufform mit etwas Öl einpinseln und das Gemüse hineingeben. Die Hafersahne oder Kokosmilch mit dem Gemüsebrühe Pulver und der gepressten Knoblauchzehe verrühren und über das Gemüse gießen.15 Minuten backen, dann mit dem Reibegenuss bestreuen und für weitere 15 Minuten überbacken.





Apfel-Zimt Blätterteigröllchen







() 20 Min. + 18 Min. Backzeit

Zutaten

Äpfel

Simply V Streichgenuss 150 q

Cremig-Mild

200 q **Apfelmus**

1 TL gemahlenen Zimt

2-3 EL Rohrohr- oder Birkenzucker

½ Pck. Vanille- oder Tonkabohnenzucker

270 g Tante Fanny Frischer Dinkel-

Blätterteig

Kleine Auflauffform ca. 23 x 16 x 5 cm



- Den Ofen auf 200 °C Ober- und Unterhitze vorheizen. Die Äpfel schälen, entkernen und würfeln.
- Streichgenuss mit Apfelmus, Zimt und den Zuckersorten verrühren.
- Den Blätterteig ausrollen und die Apfelmus-Creme gleichmäßig darauf verteilen, hierbei etwa 2 cm Rand aussparen. Mit den gewürfelten Äpfeln belegen und den Blätterteig vorsichtig einrollen. In 6-8 gleichgroße Stücke schneiden und in eine kleine Auflaufform geben.
- Die Röllchen für 18 Minuten backen.





Kartoffelknödel



Zutaten

250 g Kartoffel1 EL Sojadrink125 g Margarine

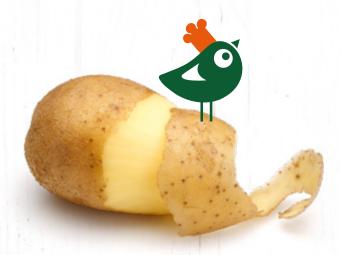
75 g Kartoffelmehl

1 Prise Muskatnuss getrocknet

120 g vegane Hackbällchen

1 Prise Salz

100 g Reibegenuss



- Die Kartoffeln schälen, vierteln und 30 Minuten kochen. Die Kartoffeln abkühlen lassen und durch eine Kartoffelpresse drücken. Den Backofen auf 175° C Oberund Unterhitze vorheizen.
- Sojadrink, Margarine und Kartoffelmehl hinzugeben und mit einer Reibe ein wenig Muskatnussabrieb beimengen und mit den Händen durchkneten. Etwas Kartoffelteig in die gewünschte Größe mit den Händen formen und mit einem veganen Hackfleischbällchen füllen und wieder gut verschließen.
- Für 10 Minuten im heißen Wasser mit ein paar Prisen Salz ziehen lassen.
 Die Knödel mit den restlichen Hackbällchen in eine Auflaufform geben und mit dem Reibegenuss bestreuen und für 15 Minuten backen.





Zitronen-Zucchini-Spaghettoni mit cremiger Cashew Sauce



Zutaten

125 g Cashewkerne

300 ml Cashew- oder Mandeldrink,

ungesüßt

200-250 g Spaghettoni (besonders dicke

Spaghetti-Nester)

1 Zucchini1 Zwiebel3 EL Olivenöl1 Zehe Knoblauch

1/2 Bio-Zitrone (den Saft und

den Schalenabrieb davon)

1 Prise Salz

1 Prise weißer Pfeffer

2 EL Simply V Pastagenuss

- Die Cashewkerne über Nacht in 300 ml Wasser einweichen oder 10 Minuten in einem Topf mit Wasser abdecken und kochen. Die Cashewkerne in einem Standmixer mit dem Pflanzendrink pürieren.
- Zucchini waschen und in Würfel schneiden. Zwiebel schälen und ebenfalls in feine Würfel schneiden. Zucchini und Zwiebel in einer Pfanne mit dem Olivenöl ein paar Minuten anbraten.
- Cashewmasse hinzugeben und den Knoblauch gepresst oder fein gehackt unterrühren. Bei schwacher Hitze ein paar Minuten köcheln lassen.
- Die Zitrone heiß waschen, mit einer feinen Käsereibe etwas Zitronenschale abreiben und in die Pfanne geben. Die Zitrone halbieren und eine Hälfte auspressen. Den Saft in die Pfanne geben und verrühren. Die Kochstelle ausschalten oder auf ganz schwacher Temperatur ziehen lassen. Mit Salz und Pfeffer abschmecken. Wenn die Sauce zu dick ist, etwas Wasser hinzufügen.
- Die Spaghettoni nach Packungsanleitung kochen, abgießen und auf die Teller geben. Mit der Cashew-Zucchinisauce bedecken und mit Pastagenuss bestreuen.

